



Pflanzenschutzwarndienst Erwerbsobstbau Südbaden
Rundschreiben vom 02.03.2022

**) Mittelmengen bei Baumobst je ha und m Kronenhöhe. **) § 22 (2): Anwendung des Mittels ist nur zulässig in Betrieben, denen eine Genehmigung nach § 22 (2) PflSchG erteilt wurde. WZ = Wartezeit; Beh. = Behandlung; GWH = Gewächshaus/Tunnel; F = Freiland*

Kernobst

Apfelblütenstecher: Die ersten Käfer wurden in Klopfproben gefunden. Die Witterung in den kommenden Tagen und nächste Woche, vor allem morgen Nachmittag, Temperaturen bis zu 13°C, sind günstig für die Einwanderung der Käfer.

Wir empfehlen, die Anlagen während der Einwanderung und der Zeit des Reifungsfraß mittels Klopfproben zu kontrollieren. Die Klopfprobe sollte während der warmen Mittagszeit durchgeführt werden.

Nach erfolgter Einwanderung und Käferauftreten über der Schadschwelle ist eine Behandlung mit Spruzit Neu 2,3 l* max. 4,6 l/ha, max. 2x, B4, WZ = F oder Minecto One 0,0625 kg* max. 1 Beh.

B1=bienengefährlich, einzuplanen. Minecto One nicht in Wasserschutzgebieten und auf Flächen, wo infolge hohen Apfelwickler Befallsdrucks dieses Mittel zur Bekämpfung des Apfelwicklers im Sommer eingeplant wird (=max. 1 Beh. /Fläche und Jahr), einsetzen. Das Mittel wirkt direkt auf getroffene Käfer und auch über deren Reifungsfraß an den Blütenknospen.

Schadschwelle: 10 – 40 Käfer / 100 geklopfte Äste. Die Schadschwelle richtet sich nach der erwarteten Blühstärke: Bei voraussichtlich schwacher Blüte sollte der untere Bereich zu Grunde gelegt werden, bei guter Blüte hingegen eher der obere Bereich. Auch das Spätfrost-Risiko sollte hier einkalkuliert werden.

Birnenpockenmilbe: Die Milben überwintern an den Knospen. Wenn die Knospenschuppen aufbrechen und beige-gelbe Bereiche zu erkennen sind, wandern die Milben in die Knospen ein.

Das ist das optimale Stadium für die Bekämpfung mit Netzschwefel.

Wir empfehlen bei Sorten, bei denen im Vorjahr der pockenartige Blattbefall (z.T. mit Fruchtberostung und Fruchtdeformationen) auftrat, sobald das beschriebene Stadium erreicht ist, eine Behandlung mit Kumulus WG 3 - 3,5 kg* (Nebenwirkung ausnutzen).

Die Temperatur sollte bei oder in den Tagen nach der Behandlung über 10 °C liegen.

Bei stärkerem Vorjahresbefall die Behandlung nach ca. 7 Tagen, noch vor Austriebsbeginn, wiederholen.

Zulassungen

Notfallzulassungen:

Minecto One (Wirkstoffe: *Cyantraniliprole*) hat eine Zulassung gegen Apfelblütenstecher in Apfel. Das Mittel darf ab dem 25. Februar bis zum 24. Juni 2022 nach festgestelltem Befall, nach dem Einwandern der Käfer in die Obstanlagen vor Eiablagebeginn und Warndienstaufruf vor der Blüte mit 62,5 g/ha/mKh in maximal 500 Liter Wasser/ha und Meter Kronenhöhe (maximal 2 Meter Kronenhöhe, 125 g/ha je Behandlung) gespritzt oder gesprüht werden. Maximal 1 Behandlung. B1=bienengefährlich. Wartezeit: F. Gewässer Abstandsaufgabe NW607-1 90 % = 30 m, 95 % = 20 m, NG300 Verbot in Wasser- und

Pflanzenschutzwarndienst Erwerbsobstbau Südbaden

Heilquellenschutzgebieten, NG364 auf derselben Fläche innerhalb eines Kalenderjahres keine zusätzliche Anwendung von Mitteln, die den Wirkstoff *Cyantraniliprole* enthalten.

Termine

Online Sachkunde-Fortbildung Für Landkreise B-H, EM, LÖ

Die Übergebietsliche Pflanzenschutzberatung veranstaltet für alle interessierten Obsterzeuger eine Webex-Online-Fortbildung ‚Aktuelles zum Pflanzenschutz‘. Sachkunde-Fortbildung mit 2 Stunden nach § 9 PflSchG anerkannt. Bescheinigungen werden auf Rechnung für 10 € ausgestellt und per Post zugesandt.

Donnerstag, **17.03.2022** jeweils von 19:00- 21:00 Uhr. Die Anmeldung ist bis 7 Tage vor dem Veranstaltungstermin ausschließlich online möglich auf der Homepage des Landratsamtes www.lkbh.de (Menüpunkt: Wirtschaft • Mobilität → Landwirtschaft und Forst → Landwirtschaft) unter Angabe von Name und Vorname, Geburtsdatum, Adresse (für die Ausstellung der Bestätigung), Emailadresse (zwingend erforderlich für die Zusendung des Einwahllinks!) und einer Telefonnummer für evtl. Rückfragen.

Geplante IP- Termine

Dieses Jahr planen wir wieder IP-Termine in Präsenz durchzuführen. In der untenstehenden Tabelle finden Sie die vorläufigen Termine für Südbaden. Bei Änderungen werden Sie rechtzeitig informiert.

Tage	Orte	Uhrzeit
Mittwoch	Raum Waldshut	
06.04., 27.04., 18.05.	Kadelburg	9:30 – 12:00
08.06., (29.06. bei Bedarf)	Birkingen	14:00 – 16:30
Dienstag	Raum Lörrach	
29.03., 19.04., 10.05.	Egringen	9:30 – 12:00
31.05.	Niedereggenen	13:30 – 16:00
Dienstag	Raum Freiburg - Emmendingen	
22.03., 12.04.	Königschaffhausen	9:00 – 10:30
03.05., 24.05.	Laufen	13:30 – 15:00
Bei Bedarf	Opfingen	17:00-19:00

Bei Rückfragen, bezüglich der IP-Termine, kontaktieren Sie den IP- Berater Matthias Bernhart.
Telefon: 0781 805 7106, Fax: 0781 805 7200, Email: matthias.bernhart@ortenaukreis.de

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Kulturführung und Pflanzenschutz!

Falls Sie keine Mitteilungen des Fachbereichs Landwirtschaft im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald mehr erhalten möchten, dann senden Sie bitte an den Absender eine kurze E-Mail-Nachricht. Nach Eingang Ihrer Abbestellung werden wir umgehend Ihre persönlichen, zum Zweck des Newsletterbezugs gespeicherten Daten löschen.
